Die Sowi-Fachleitungsgruppe Westfalen freut sich schon auf dein Kommen und den gemeinsamen Workshop mit deinem „Nachfolger“ Prof. Dr. Andreas Petrik (UNI Halle) auf der nächsten Fachleitungsdienstbesprechung im QALiS in Soest im Februar 2022 zu der sehr aktuellen Thematik „Lehrer/innenstrategien gegen rechtspolitische Äußerungen von Schülerinnen und Schülern“.

Deine nachhaltige Wirkung als politische Bildnerin und für einen guten Politikunterricht drückt die folgende Gratulation eines langjährigen Fachleiters aus, die sicherlich von vielen weiteren politischen Bildner/innen geteilt wird:

> Als Fachleiter für Sozialwissenschaften am Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung (ZfsL) in Rheine kann ich ohne Einschränkung sagen, dass der Name Sibylle Reinhardt zu der Liste der Fachdidaktikerinnen zählt, der den Lehramtsanwärtern (LAA) im Laufe der Ausbildung immer wieder begegnet ist und auch im weiteren Berufsleben begleitet. Öfters höre ich noch von den Kolleginnen und Kollegen, dass das Handbuch für die Sekundarstufen I und II (Politikmethodik) zu den ständigen Begleitern im Berufsalltag zählt. Aber auch die Dilemmamethode zur Werteerziehung und das Modell der Konfliktanalyse gehören zum festen Kanon der Ausbildung der LAA und bilden somit ein konstitutives Element in der politischen Bildung. Weitere Publikationen und fachdidaktische Elemente spielen immer wieder eine Rolle in der Ausbildung, sodass man Ihren Einfluss auf die Bildung von angehenden Lehrerinnen und Lehrern ständig spürt und wahrnimmt. Ich wünsche Ihnen zu Ihrem 80. Geburtstag – auch im Namen meiner LAA – alles Gute und weiterhin viel Sachverstand, Energie und Enthusiasmus für die politische Bildung.
>
> Herzliche Grüße
> Thorsten Manß, Fachleiter Sozialwissenschaften am Zentrum für schulpraktische Lehrerausbildung in Rheine

Dir, liebe Sibylle, herzlichen Dank für alles im Namen des Landesvorstandes der DVPB NW. Wir freuen uns auf weitere Begegnungen und wünschen Dir insbesondere Gesundheit, Schaffenskraft und Zuversicht für eine weiterhin spannende Lebensreise.

Christel Schrieverhoff und Helmut A. Bieber

Danke, Wieland Ulrichs

27 Jahre und 56 Hefte Politisches Lernen – das ist eine Bilanz, die sich sehen lässt. Wieland Ulrichs betreut verlegerisch seit 1995 die Zeitschrift der Deutschen Vereinigung für politische Bildung NW. „Lernen neu denken! Politische Bildung neu denken?“ und „Mit Methode lehren“ waren die Themenschwerpunkte der beiden ersten Doppelhefte unserer Kooperation aus dem Jahr 1995.

Der studierte Musikerzieher mit dem Hauptfach Gitarre, Leiter eines Klezmer-Orchesters, Kammermusikkreises und von Mitsing-Aktionen in Göttingen war in Politisches Lernen auch als Autor präsent. Er verknüpft seine mit Witz und Ironie gepaarten musikalischen Analysen stets mit Politik, Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft, wie beispielsweise seine Beiträge zu „Kolonialismus und Musik“ (PL 1|2.2021, S. 46-50) und zum US-amerikanischen politischen Liedermacher Woody Guthrie (PL 2|3.2001, S. 73-77) zeigen. Gespannt sein dürften interessierte Leserinnen und Leser auch auf seine im Frühjahr 2022 bei Acoustic Music Books Wilhelmshaven erscheinende musikalische Aufbereitung der 294 „Unpolitische(n) Lieder“ von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben (1798-1874). „Nichts da mit ‚unpolitisch‘, der gute Mann konnte über die politischen und gesellschaftlichen Zustände in der deutschen Kleinstaaterei wettern, dass es nur so eine Freude war – und manches davon ist erstaunlich aktuell.“ – so der Kommentar von Wieland Ulrichs (vgl. www.wieland-ulrichs.de).

Zum bevorstehenden Verlagswechsel ab 2022 heißt es nun Abschied nehmen. Mit großem Dank blicke ich auf die 27-jährige redaktionelle Zusammenarbeit mit Wieland Ulrichs zurück.

Kuno Rinke, Redaktion Politisches Lernen

Mitgliederversammlung der DVPB NW im Januar 2022

Aufgrund der weiterhin angespannten Corona-Lage haben wir uns im Landesvorstand gegen eine kommende Mitgliederversammlung in Präsenz entschieden. Im Januar 2022 wird daher eine Mitgliederversammlung im Video-Format veranstaltet. Die Einladung mit der Tagesordnung wird allen Mitgliedern fristgerecht zugestellt werden.

Landesvorstand der DVPB NW